

«Wach auf Tabita!»

Apostelgeschichte 9,36-42



Wage deinen Glaubensdurchbruch

1. Die Jüngerin Tabita

36 In Joppe war eine **Jüngerin** mit Namen Tabita, das heißt übersetzt: Gazelle - die tat viele gute Werke und gab reichlich Almosen.

- **eine Jüngerin nach dem Herzen Gottes**

«Die Augen des HERRN durchstreifen die ganze Erde, um sich mächtig zu erweisen an denen, deren Herz ungeteilt auf ihn gerichtet ist.» 2.Chronik 16,9

1. Die Jüngerin Tabita

37 Es begab sich aber zu der Zeit, **dass sie krank wurde und starb**. Da wuschen sie sie und legten sie in das Obergemach.

Krankheit und Gebrechen

Die **Gedankengeister** verhöhnen unseren inneren Menschen:
*"Haben wir es dir nicht vorausgesagt, dass es so kommen wird. Glaub doch nicht das du eine Ausnahme bist. Es wird dir gehen wie alle anderen. Eines Tages schlägt das **Schicksal** zu, das musst du hinnehmen."*

Nein! Die junge Gemeinde in Joppe nahm das nicht hin.

2. Die Stunde der Mitjünger – echte Glaubenshelden

38 Weil aber Lydda nahe bei Joppe ist, sandten die **Jünger**, als sie hörten, dass Petrus dort war, zwei Männer zu ihm und baten ihn: **Zögere nicht, zu uns zu kommen!**

*Wann bist du das letzte Mal «**sofort**» aufgebrochen,
um einem Menschen zu helfen?*

3. Die Glaubens-Zersetzer in den eigenen Reihen

- Die Witwen -

39 Und als er hingekommen war, führten sie ihn hinauf in das Obergemach und es traten **alle Witwen** zu ihm, **weinten** und zeigten ihm die Unter und Oberkleider, die Tabita gemacht hatte, als sie noch bei ihnen war.

«Herr, wir sind jetzt ohne Hilfe.»

«Gott! Wir sind der Tabita beraubt worden.»

«Gott warum?!»

4. Petrus widersteht im Glauben

40 Petrus aber **trieb sie alle hinaus, kniete** nieder, **betete** und **wandte** sich zu dem Leichnam und sprach:

"Tabita, steh auf!"

Sie aber schlug ihre Augen auf; und als sie Petrus sah,
setzte sie sich auf.

Die Trauergeister rausschmeissen – so müssen wir es auch machen.

4. Petrus widersteht im Glauben

41 Er aber gab ihr die Hand und richtete sie auf und rief die Heiligen und die Witwen und stellte sie lebendig vor sie.

«Glaube bleibt nie bei sich, sondern Glaube drängt in Raum und Zeit zur Ehre Gottes.»

«Glaube bleibt nie bei sich, sondern Glaube drängt in Raum und Zeit zur Ehre Gottes.»

5. Das Durchbruchswunder und seine Folgen

42 Das wurde in **ganz Joppe bekannt** und viele kamen zum Glauben an den Herrn. 43 Und es geschah, dass Petrus lange Zeit in Joppe blieb bei einem Simon, der ein Gerber war. Apostelgeschichte 9,36-43

6. Wage deinen Glaubensdurchbruch

Bedenke: Alles will dich daran hindern, die Prozessordnungen dieser Welt hinter dir zu lassen und in den aktiven Gnadenbereich (Gnadendienst) einzutreten.

«W a c h a u f !»

- Werde ein Vorkämpfer für deine Gemeinde
- Werde ein Held des Glaubens in Jesus Christus
- Werde ein Ersttäter in deinem Umfeld
- Sei ein Held Gottes - Wage deinen Glaubensdurchbruch
- Sei ein Glaubensförderer und kein Glaubens-Zersetzer
- Sei ein Teil des neu erwachenden Reiches Gottes

**«Die Augen des HERRN durchstreifen die ganze Erde,
um sich mächtig zu erweisen an denen, deren Herz
ungeteilt auf ihn gerichtet ist.» 2.Chronik 16,9**

«Wach auf Tabita!»

Apostelgeschichte 9,36-42



Wage deinen Glaubensdurchbruch

Wage deinen Glaubensdurchbruch



- 1. Lebe in deiner Bestimmung wie Tabita**
- 2. Lebe in deinem Glauben wie die zwei Jünger**
- 3. Lebe aus der Kraft des Glaubens wie Petrus**

**Heute ist die Zeit für einen Glaubensdurchbruch
« bei Dir! »**

«Wach auf Tabita!»

Apostelgeschichte 9,36-42



Wage deinen Glaubensdurchbruch

- Ende -